
Vorsitz: Malta**746. PLENARSITZUNG DES FORUMS**1. Datum: Mittwoch, 19. Februar 2014

Beginn: 10.00 Uhr

Schluss: 11.30 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter K. Azzopardi3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: SICHERHEITSDIALOG

Vortrag „Illegaler Waffenhandel im Mittelmeerraum“ von A. Razak Al-Grady, Stellvertretender Minister für auswärtige Angelegenheiten Libyens: Vorsitz, Stellvertretender Minister für auswärtige Angelegenheiten Libyens (FSC.DEL/28/14 OSCE+), Griechenland – Europäische Union (mit den Bewerberländern ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island, Montenegro und Serbien; den Ländern des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberländern Albanien und Bosnien und Herzegowina; dem Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Land Norwegen; sowie mit Georgien, Moldau und der Ukraine) (FSC.DEL/26/14), Schweiz (Anhang), Tunesien (Kooperationspartner), Algerien (Kooperationspartner), Marokko (Kooperationspartner), Ägypten (Kooperationspartner), Vereinigtes Königreich, Vereinigte Staaten von Amerika, Türkei (FSC.DEL/27/14 OSCE+), Italien, Vorsitzender des informellen SALW-Freundeskreises (Spanien), Russische Föderation

Punkt 2 der Tagesordnung: ALLGEMEINE ERKLÄRUNGEN

keine

Punkt 3 der Tagesordnung: SONSTIGES

(a) *Wintertagung der Parlamentarischen Versammlung der OSZE, Debatte über den Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit am 13. Februar 2014: FSK-Koordinator für den Verhaltenskodex zu politisch-*

militärischen Aspekten der Sicherheit (Deutschland), Parlamentarische
Versammlung der OSZE, Russische Föderation

- (b) *Aufruf zur Unterstützung der Wohltätigkeitsveranstaltung des Vienna City Marathon am 13. April 2014, an der Militärberater der Delegationen der OSZE-Teilnehmerstaaten teilnehmen:* Spanien
- (c) *Verteilung von Informationen über die Umsetzung des Waffenhandelsvertrags durch das Vereinigte Königreich (FSC.DEL/25/14):* Vereinigtes Königreich

4. Nächste Sitzung:

Mittwoch, 26. Februar 2014, 10.00 Uhr im Neuen Saal



**Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Forum für Sicherheitskooperation**

FSC.JOUR/752
19 February 2014
Annex

GERMAN
Original: ENGLISH

746. Plenarsitzung

FSK-Journal Nr. 752, Punkt 1 der Tagesordnung

**ERKLÄRUNG
DER DELEGATION DER SCHWEIZ**

Herr Vorsitzender,
Herr Minister,
Exzellenzen,
werte Kollegen,

die Schweiz heißt Dr. Abdul Razak Al-Grady heute im Forum für Sicherheitskooperation herzlich willkommen und dankt ihm für seinen äußerst informativen Vortrag „Illegaler Waffenhandel im Mittelmeerraum“. Ebenso danken wir dem maltesischen FSK-Vorsitz und beglückwünschen ihn dazu, dieses wichtige Thema auf die Tagesordnung des heutigen Sicherheitsdialogs gesetzt zu haben.

Wir begrüßen die Bereitschaft Libyens, die internationale Unterstützung zu nützen, und anerkennen seine Bemühungen, die einschlägigen internationalen Verpflichtungen zu übernehmen und sie umzusetzen.

2013 führte die Schweiz den Vorsitz in der Kontaktgruppe für die Kooperationspartner der OSZE im Mittelmeerraum. In Anbetracht des hohen Stellenwerts, den die Sicherheit und Stabilität im Mittelmeerraum für die OSZE haben, ist es ein ermutigendes Zeichen, dass Libyen auf dem letzten Treffen der Mittelmeerkontaktgruppe im Jahr 2013 überzeugend dargelegt hat, wie die Erfahrungen der OSZE in allen drei Sicherheitsdimensionen auf die aktuellen Herausforderungen in diesem Land angewendet werden können.

In den Bereichen SALW und SCA könnte sich die Schweiz vorstellen, die Initiative eines Runden Tisches mit allen maßgeblichen Akteuren unter OSZE- Leitung zu unterstützen, um die Möglichkeiten eines umfassenden Lebenszyklusmanagements für Kleinwaffen und leichte Waffen und Lagerbestände konventioneller Munition sowie für den Aufbau von Kapazitäten in diesen Bereichen in Verbindung mit risikomindernden Aktivitäten zur Abwendung unmittelbarer Bedrohungen zu prüfen. Ein derartiges Format wurde in der Vergangenheit bereits erfolgreich in Moldau und Tadschikistan eingerichtet und könnte sich möglicherweise auch für Libyen eignen.

Seit 2013 hat die Schweiz stets Libyens Bestreben, OSZE-Kooperationspartner zu werden, unterstützt. Die Schweiz wird sich als Amtierender Vorsitz der OSZE weiterhin mit den Partnern um das Erreichen des in dieser Frage erforderlichen Konsenses bemühen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Ich ersuche höflich um Aufnahme dieser Erklärung in das Journal des Tages.